Beschluss des Landrats vom 09.02.2023

Nr. 2047

52. Prämienschock abfedern – Kaufkraft stärken!
2022/537; Protokoll: pw

Landratspräsidentin **Lucia Mikeler Knaack** (SP) informiert, der Regierungsrat sei bereit, die Motion als Postulat entgegenzunehmen.

Die Motionärin **Ronja Jansen** (SP) ist mit der Umwandlung in ein Postulat einverstanden.

Andreas Dürr (FDP) ist nicht gegen eine Umwandlung in ein Postulat, sondern gegen eine Überweisung. Wird der Vorstoss überwiesen, wird er ohnehin im Rahmen der angekündigten Vorlage des Regierungsrats zum selbigen Thema abgeschrieben. Die FDP-Fraktion ist aus prinzipiellen Erwägungen dagegen, dass Postulate zu Themen überwiesen werden, die bereits beim Regierungsrat angekommen sind.

Ronja Jansen (SP) hofft trotzdem, dass das Postulat überwiesen werde. Das Problem ist noch ganz und gar nicht gelöst, auch wenn mit dem letzten Budget die Prämienverbilligungen etwas erhöht werden konnten. Mit dem Budget wurden CHF 11 Mio. mehr gesprochen, der Prämienanstieg des letzten Jahres betrug aber für die gesamte Baselbieter Bevölkerung über CHF 180 Mio. Es besteht nach wie vor grosser Handlungsbedarf und die Rednerin ist froh, dass der Regierungsrat den Vorstoss als Postulat entgegennehmen möchte.

://: Mit 37:34 Stimmen bei 6 Enthaltungen wird der Vorstoss als Postulat überwiesen.